



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR BILDUNG,  
WISSENSCHAFT, JUGEND  
UND KULTUR

# Schulleitungskonferenzen des MBWJK im Schuljahr 2009/10



Übergang

GS-WS

Bildungs-

Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche

# Die Schulstrukturreform in der Sekundarstufe I

-

## neue Chancen für die Gestaltung der Übergänge



Übergang

GS-WS

Bildungs-

Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche

# Der Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule

# Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR BILDUNG,  
WISSENSCHAFT, JUGEND  
UND KULTUR

Übergang

GS-WS

Bildungs-  
Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-  
Gespräche

Die Schulstrukturreform in Rheinland-Pfalz bietet neue Chancen zur Kooperation mit den weiterführenden Schulen.  
*Realschule plus* und neu entstandene *Integrierte Gesamtschulen* fassen Bildungsgänge zusammen, so dass eine engere Kooperation möglich ist.



# Grundlagen

---

## Übergang

### GS-WS

- SchulG § 59  
Wahl der Schullaufbahn

### Bildungs-

### Dokumentation

- ÜSchO § 10  
Wahl der Schule

### Zeugnisse

- GSO § 16

### Empfehlungs-

### Gespräche

Mitwirkung der Grundschule bei der Aufnahme  
in die Orientierungsstufe



# Grundlagen

## Übergang

### GS-WS

### Bildungs-

### Dokumentation

### Zeugnisse

### Empfehlungs-

### Gespräche

# ORS

- Es gibt ein **schulisches Konzept** zur Begleitung des Übergangs.
- Die Schule hat ein Konzept für regelmäßige Lehrer-Schüler-Elterngespräche.
- Die Schule arbeitet abgestimmt mit **aufnehmenden** Bildungseinrichtungen zusammen.
- Die Schule arbeitet abgestimmt mit **abgebenden** Einrichtungen sowie mit dem **Elternhaus** zusammen.



Die Erkenntnisse aus dieser Zusammenarbeit werden für die Qualitätsarbeit und für die individuelle Betreuung und Förderung genutzt.



# Grundlagen

Übergang  
GS-WS

## ORS

Bildungs-  
Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-  
Gespräche

### Die Lehrkräfte...

- ...sehen die Eltern als Partner bei Erziehung und Bildung.
- ...erkennen die Bedeutung des sozialen und kulturellen Hintergrunds ihrer Schülerinnen und Schüler für das schulische Lehren und Lernen.



# Hilfen für die Entscheidungsfindung

## Übergang

### GS-WS

- Das KIND steht im Mittelpunkt aller Überlegungen

### Bildungs- Dokumentation

- Gerechter Umgang mit individuellen Persönlichkeiten

### Zeugnisse

- Berücksichtigung der Stärken und Schwächen

### Empfehlungs- Gespräche

- Pädagogische Begründung der fachlichen Leistungen und des Lern- und Arbeitsverhaltens
- Weitere Beobachtungen (häusliches Umfeld) mit einbeziehen

# Informationsmöglichkeiten für Eltern und Lehrkräfte



## Übergang

### GS-WS

### Bildungs-

### Dokumentation

### Zeugnisse

### Empfehlungs-

### Gespräche

## Beispiele aus der Praxis

- 1. Welche Schule für mein Kind?**  
Gestaltung eines Elternseminars  
im 3. Schuljahr
- 2. Schulbörse I**  
Die Schulen der Region im Gespräch mit den Eltern
- 3. Schulbörse II**  
Die Schulen der Region stellen sich vor
- 4. Veröffentlichung übergangsrelevanter Termine**

# Aktive Gestaltung des Übergangs von Schülerinnen und Schülern



## Übergang

### GS-WS

#### Bildungs- Dokumentation

#### Zeugnisse

#### Empfehlungs- Gespräche

## Beispiele

1. Projekt „Weiterführende Schulen“
2. Patenschaften zur Übergangserleichterung
3. „Ehemalige Schülerinnen und Schüler als Experten“



# Kooperation auf Lehrerebene

Übergang

GS-WS

Bildungs-

Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche

## Beispiele

1. Gegenseitige Hospitationen
2. Austausch über Entwicklung der Schülerinnen und Schüler
3. Regelmäßige Arbeitsgruppen zwischen Lehrkräften der Grundschule und der Sekundarstufe I
4. Den Übergang gestalten  
Ein Beispiel für den Übergang aus einer und in eine Schwerpunktschule



Übergang

GS-WS

Bildungs-

Dokumentation

# Bildungsdokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche



# Bildungsdokumentation

Übergang  
GS-WS

Bildungs-  
Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-  
Gespräche

Bildungsdokumentationen eröffnen die Chance, den **individuellen Lernweg** jedes einzelnen Kindes weitaus stärker in den Blick zu nehmen als rein punktuelle Rückmeldungen.

- Kinder in ihrem eigenen Lernverhalten verorten
- Gemeinsame Definition für den individuellen Lernweg des Kindes
- Eltern Einblicke in den schulischen Lernprozess geben
- Gute Grundlage für gemeinsame Lehrer-Eltern-Schüler-Gespräche



# Grundlagen

## Übergang

### GS-WS

### Bildungs- Dokumentation

## Zeugnisse

### Empfehlungs- Gespräche

- **GSO, Abschnitt 6**  
Der Lernprozess wird dokumentiert.  
Die Lern- und Leistungsentwicklung in der Integrierten Fremdsprachenarbeit sind in einem Portfolio zu dokumentieren.
  
- **ORS IX Unterrichtsqualität**
  - Regelmäßige Rückmeldung zum Lernstand
  - Befähigung zur realistischen Selbsteinschätzung



# Formen der Bildungsdokumentation

---

Übergang

GS-WS

Bildungs-  
Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-  
Gespräche

Es gibt viele verschiedene Formen, Lernprozesse und die Entwicklungen der Schülerinnen und Schüler zu dokumentieren.

- Selbsteinschätzungen
- Beobachtungsbögen
- Lerntagebuch
- Portfolio



Übergang

GS-WS

Bildungs-

Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche

# Zeugnisse



# Zeugnisse


Übergang  
GS-WS

Bildungs-  
Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-  
Gespräche

Zeugnisse geben dem Kind Rückmeldung über seine **individuelle Entwicklung** und seine erbrachten **fachlichen Leistungen** in einzelnen Lernbereichen sowie über die Entwicklung seiner **sozialen, personalen und methodischen Kompetenzen**.

 Sie nehmen Bezug auf:

- Leistungsprofil der Teilrahmenpläne
- Bildungsstandards
- Zu fördernde Lernbereiche
- Unterstützungsangebote der Lehrkraft in Lernprozessen



# Grundlagen

---

Übergang

GS-WS

Bildungs-

Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche

- GSO, Abschnitt 7  
Zeugnisse und Aufsteigen im Klassenverband
- ORS IX Unterrichtsqualität
  - Regelmäßige Rückmeldung zum Lernstand



# Kriterien zur Zeugniserstellung

Übergang

GS-WS

- Differenziertheit der Rückmeldung

Bildungs-

Dokumentation

- Rückmeldung über individuelle Lernentwicklung

Zeugnisse

- Dokumentation der Lernprozesse ist Vorbereitung und Grundlage der Zeugniserstellung

Empfehlungs-

Gespräche

- Verschiedene Formen schulischer Leistungsfeststellungen



# Kriterien zur Zeugniserstellung

Übergang

GS-WS

## Zeugnisse beschreiben...

Bildungs-

Dokumentation

- konkret beobachtbares Verhalten

- einzelne Lernschritte

Zeugnisse

- erworbene (Teil-) Kompetenzen im Lernprozess

Empfehlungs-

Gespräche



Note und verbale Kommentierung  
müssen in einem Zusammenhang  
stehen!



# Kriterien zur Zeugniserstellung

Übergang

GS-WS

## Zeugnisse sollen...

Bildungs-  
Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-  
Gespräche

- das Kind motivieren weiter zu lernen,
- Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernverhalten ermutigen,
- besondere Begabungen oder Lernschwächen sachlich benennen.



# Fazit

Übergang

GS-WS

Bildungs-

Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche

Die Kriterien zur Zeugniserstellung sollten **altersgemäß und kindbezogen** mit den Schülerinnen und Schülern im Vorfeld der Zeugniserstellung besprochen werden.

Analog gilt dies auch für **Eltern**.



# Beispiele

## Übergang

### GS-WS

- Rückmeldungen über das, was Schülerinnen und Schüler zu leisten vermögen.

## Bildungs-

### Dokumentation

## Zeugnisse

- Rückmeldungen über das, was Schülerinnen und Schüler vertiefen bzw. entwickeln sollten.

## Empfehlungs-

### Gespräche



Übergang

GS-WS

Bildungs-

Dokumentation

# Empfehlungsgespräche

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche



# Empfehlungsgespräche

Übergang  
GS-WS

Bildungs-  
Dokumentation

Zeugnisse

Empfehlungs-  
Gespräche

Der Grundschule kommt bei den Empfehlungsgesprächen eine ganz besondere Bedeutung zu. Gerade im Hinblick auf die sich verändernde Schullandschaft in der Sekundarstufe I, stellt dies Grundschullehrkräfte vor besondere Herausforderungen.

➔ Die **Schule berät und empfiehlt**, an welcher Schulart das Kind in der **Orientierungsstufe** erfolgreich mitarbeiten kann.

➔ **Die Entscheidung treffen die Eltern.**



# Grundlagen

Übergang  
GS-WS

- GSO § 7  
Zusammenwirkung von Eltern und Schule

Bildungs-  
Dokumentation

- GSO § 8  
Information durch die Schule

Zeugnisse

- GSO § 16  
Mitwirkung der Grundschule bei der Aufnahme in die  
Orientierungsstufe

**Empfehlungs-  
Gespräche**

- ORS VI Professionalität des Personals  
Die Lehrkräfte sehen die Eltern als Partner bei Erziehung und  
Bildung
- ORS VII Schulleben  
Unterstützung von Schülerinnen und Schülern und Eltern bei  
Übergangssituationen



# Durchgängige Elternberatung

## Übergang

### GS-WS

## Bildungs-

### Dokumentation

## Zeugnisse

## Empfehlungs-

### Gespräche

Ein wesentlicher Baustein der Elternberatung sind kontinuierlich stattfindende Elterngespräche. Diese stellen die Entwicklung des Kindes während der gesamten Grundschulzeit in den Mittelpunkt.

Die vorgeschriebenen Empfehlungsgespräche im 1. Halbjahr der 4. Klasse sind somit als ein **Teil dieses Beratungsprozesses** zu verstehen und durchzuführen.



# Mögliche Zeitleiste

Übergang

GS-WS

1. und 2. Schuljahr

3. Schuljahr, 1. Halbjahr

Bildungs-  
Dokumentation

Kennenlernnachmittag  
mit allen Kindern und  
Eltern

August/September  
Elternabend

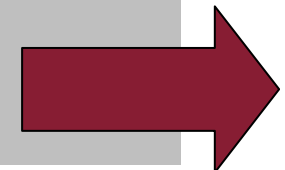
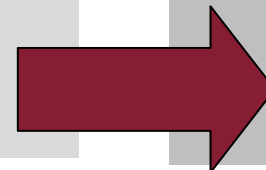
Zeugnisse

August/September  
Elternabende

November  
Elternsprechtag mit  
Bezug auf das  
Halbjahreszeugnis

Empfehlungs-  
Gespräche

Gemeinsame Eltern-  
Schüler-Lehrer-  
Gespräche





# Mögliche Zeitleiste

Übergang

GS-WS

3. Schuljahr, 2.  
Halbjahr

Bildungs-

Dokumentation

Informationsabend  
weiterführende  
Schulen

Zeugnisse

Empfehlungs-

Gespräche

Frühjahr

Elternsprechtag mit  
Bezug auf das  
Jahreszeugnis

4. Schuljahr

September

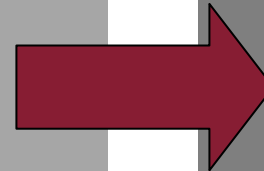
1. Elternabend, Hinweis  
auf  
Prozedere/Zeitplan

November

Elternsprechtag

Dezember/Januar

Gespräche nach  
§ 16, mit/ohne Kind





# VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Ministerium für Bildung,  
Wissenschaft, Jugend und Kultur  
Rheinland-Pfalz  
Mittlere Bleiche 61  
55116 Mainz